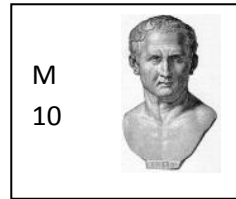


Wortfelder: Lernvokabeln



1. Wortfeld Gericht und Recht

1.1. Nomina

1.1.1.: Substantive

accusator, oris m: der Ankläger

caedes, caedis f: der Mord (√ caedere)

causa: der Rechtsfall; der Grund

crimen, criminis n: das Verbrechen, der Vorwurf, die Beschuldigung (🇬🇧 crime; Fremdwort Krimi, kriminell)

culpa: die Schuld

facinus, facinoris n: die Tat, das Verbrechen (√ facere)

flagitium: das Verbrechen

iniuria: Unrecht, Beleidigung

iudex, iudicis m: der Richter

iudicium, i n: das Gericht, der Prozess, das Urteil

ius iurandum, iuris iurandi, n: der Eid

ius, iuris, n: das Recht

iustitia: die Gerechtigkeit

Lexem-
feld

lex, legis f: das Gesetz

orator, oratoris m: der Redner

poena: die Strafe

praeda: die Beute

quaestio, quaestionis f.: die Untersuchung; auch: das Verhör (bei Sklaven: das Verhör unter der Folter)

reus: der Angeklagte

scelus, sceleris n: das Verbrechen

supplicium: das Flehen; die harte Strafe, die Hinrichtung

suspicio, suspicionis f: der Verdacht

testis, testis m: der Zeuge

1.1.2. Adjektive

iniquus →← aequus

ungerecht →← gerecht

iustus: gerecht

1.2. Verben

iudicare: beurteilen, urteilen
iurare: schwören

Diese Verben gehören ins
Lexemfeld ius (siehe oben)

accusare: anklagen
arguere, arguo, argui: anklagen
obicere, obicio, obiectum: vorwerfen
custodire: bewachen
damnare: verurteilen
defendere, defendo, defendi, defensum: verteidigen
punire: bestrafen

2. Wortfeld **Wertbegriffe**

2.1. Nomina

2.1.1. Substantive

auctoritas, auctoritatis f: das Ansehen, der Einfluss
commodum: der Vorteil
fides, fidei f: die Treue, das Vertrauen
dignitas, dignitatis f: die Würde (√ dignus)
gravitas, gravitatis f: die Würde (√ gravis)
humanitas, humanitatis f: die Menschlichkeit
libertas, libertatis f: die Freiheit
virtus, virtutis: die Tugend, die Tapferkeit (√ vir)

negative Wertbegriffe:

audacia: die Frechheit, die Unverfrorenheit (√ audere)
vitium: der Fehler, das Laster
crudelitas, crudelitatis f.: Grausamkeit

2.1.2. Adjektive

bonus → ← malus

(prae-)clarus: lieb, teuer, wertvoll

commodus: angenehm

dignus: würdig (Beachte: dignus, qui + Konjunktiv: wert, dass er / zu...; Beispiel: dignus est,
qui audiatur: er ist wert, dass man ihm zuhört)

liber, libera, liberum: frei

probus: anständig, rechtschaffen

crudelis, crudele: grausam

nefarius: gottlos, verbrecherisch

2.2. Verben

aestimare: schätzen, wertschätzen

diligere, diligo, dilexi, dilectum: achten, mögen (√ legere)

3. Wortfeld Fordern, Wünschen, Befehlen

3.1. Nomina

cupiditas, cupiditatis f: die Begierde

studium: der Eifer, das Bemühen,

3.2. Verben

cupere, cupio, cupivi: wünschen

petere, peto, petivi, petitum: anstreben, fordern, angreifen, bitten

poscere, posco, poposci: fordern, verlangen

postulare: fordern

velle, volo, volui: wollen (unregelmäßiges Verb: Schau bitte in der Grammatik nach!)

4. Wortfeld: Herstellen, Vernichten, Handeln

ex(s)tinguere, -tinguo, -tinxi, -tinctum: auslöschen

uti, utor, usus sum: verwenden, gebrauchen (das Objekt steht im Ablativ: hac re utimur)

Erläuterung der Symbole:

→← bedeutet ‚Gegensatz‘ (Antonym)

√: (etymologische) Wurzel